

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Friedrich Heinrich Wilhelm Martini der Arzneygelahrtheit
Doktors und approbirten Practici zu Berlin, der
Römisch-Kayserlichen Akademie der Naturforscher, ...
allgemeine Geschichte der Natur in ...**

mit vielen Kupfern nach Bomarischer Einrichtung

Von Aa bis Alaun

Martini, Friedrich Heinrich Wilhelm

Berlin, 1774

Illustration: Achatkiesel Aegypt Stein.

urn:nbn:de:gbv:45:1-10786



Natürl. TB.

Glasbach sc.

Erde (Terre verte) ist, Achatgalle benennet. Man siehet an dieser Schale oft sehr deutlich, in welcher Bergart der Achat sey erzeugt worden, weil die Niere desselben gemeiniglich noch anzuhängen pflegt.

Achathorn. Das umwundne. S. die Achatbirn.

Achatkiesel. (D. Brückm.) egyptischer Stein. d)

Die Schriftsteller sind in dem Geschlechtsnamen dieses Steines nicht völlig unter einander einig. Man sieht aus den angeführten Benennungen, daß ihn einige für einen Kiesel, andere für einen Jaspis, noch andere für einen Achat gehalten. Herr D. Brückmann beschrieb ihn bey der ersten Auflage seiner nun vermehrten Abhandlung, als einen bräunlichen Jaspis mit gelblichen, dunkelbraunen, schwärzlichen, auch grauen Flecken und Strichen, die oft mit Vorstellungen von Bäumchen, Landschaften und andern Spielen der Natur abwechseln. In der 2ten Auflage hat er seine Meynung geändert, und ihn lieber den egyptischen Achatkiesel nennen wollen, weil er sich als

M 2

ein

d) *Silex vagus, cortice ochraceo, opacus, concentrico variegatus* Linn. S. N. XII. Tom III. p. 68. *Silex vagus, rotundatus, concentrico-corticofus.* Mus. Tess. 4. Drauner, undurchsichtiger Achat mit schwarzen Adern und baumähnlichen Figuren. *Egyptischer Kiesel.* Kronstedt l. c. p. 64. D. Gerhards Beyträge etc. p. 134. *Pierre d Egypte.* Vallin. de Bom. Vol. III. *Caillou d Egypte.* Vol. XI. p. 447. Conf Argenv. Oryctol. p. 208. Pl. 6. f. 1. *Caillou opaque d orient.* On y voit de beaux paysages environnés de zones & de compartimens d'un travail admirable. Il y a des variétés de couleurs qui étonnent. Conf. Pl. 6. f. 9. & 11. p. 209. S. des Herrn Diaf. Schröters vollständ. Einleitung in die Kenntniß und Geschichte der Steine und Versteinerungen I. Th. p. 368. *Egyptischer Kiesel, egyptischer Stein oder Jaspis. Silex vel Achates Egyptiorum.* Zoll. Aegyptische Key-Jaspis oder Jaspis-Key. D. Brückmanns Abhandl. von Edelsteinen. p. 228.